

2021/137 0.09

Standortförderung

Einführung der digitalen Stadtwährung "WetziKoin", Kreditgenehmigung

Beschluss Stadtrat

1. Für die Einführung der Stadtwährung "WetziKoin" wird eine Anschubfinanzierung in Höhe von 50'000 Franken in eigener Kompetenz des Stadtrats ausserhalb des Budgets zulasten des Konto-Nr. 1005.3636.00 genehmigt. Der Betrag von 20'000 Franken wird für den Projektaufbau zugesichert. Die restlichen 30'000 Franken werden zugesichert, sobald die Finanzierung des gesamten Projekts sowie ein genügendes Interesse des Gewerbes nachgewiesen werden kann.
2. Für die Betriebsjahre 2022 und 2023 wird ein Kredit in Höhe von 20'000 Franken pro Jahr zulasten des Konto-Nr. 1005.3636.00 unter Vorbehalt der Budgetgenehmigung durch das Parlament genehmigt, sofern die Finanzierung des gesamten Projekts sowie ein genügendes Interesse des Gewerbes nachgewiesen werden kann. Die Kosten sind in den jeweiligen Budgets vorzusehen.
3. Der Geschäftsbereich Präsidiales + Entwicklung wird beauftragt, eine Leistungsvereinbarung mit dem Verein abzuschliessen.
4. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
5. Mitteilung durch Stadtschreiberin an:
 - IG WetziKoin
6. Mitteilung durch Sekretariat an:
 - Stadtschreiberin
 - Abteilung Finanzen
 - Geschäftsbereich Sicherheit, Sport + Kultur
 - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

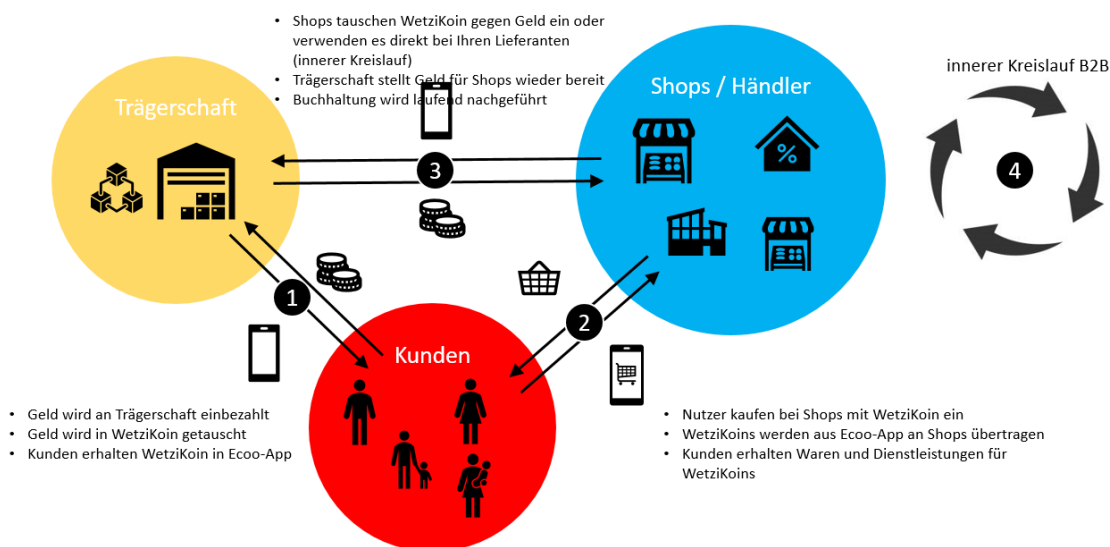
Ausgangslage

Der Stadtrat lancierte im Jahr 2020 die eCoupon-Aktion zur Unterstützung des lokalen Gewerbes. Die Aktion, welche mit einem App basierend auf einer Blockchain-Technologie realisiert wurde, läuft Ende Juni 2021 definitiv aus. In der Zwischenzeit hat sich parallel dazu eine IG WetziKoin gebildet. In der IG sind Mitglieder des Netzwerks Standortförderung (Präsidentin Wirtschaftsforum, Präsidentin Gewerbeverein, Präsident IG Bildung, Präsident VWO, Präsident WetziKontakt) vertreten. Die IG beabsichtigt, die App im Sinne einer Stadtwährung, über welche die Stadt Wetzikon noch nicht verfügt, weiterzuführen. Die Stadtschreiberin vertritt die Stadt in dieser IG als Beraterin, da die Stadt unterdessen über ein umfangreiches Knowhow im Zusammenhang mit dem Umgang mit der App verfügt und so auch die Erfahrungen, welche während der eCoupon-Aktion gemacht wurden, in die Überlegungen der IG einfließen können.

Funktionsweise, Organisation und Weiterentwicklung der App

Der Wetzikoin soll als definitive Stadtwährung eingeführt werden. Zudem ist ein Marktplatz für das lokale Gewerbe vorgesehen. Die Kunden erwerben Wetzikoins über die Website der Trägerschaft. Die Kunden kaufen anschliessend bei teilnehmenden Betrieben mit Wetzikoins ein. Die angeschlossenen Betriebe verwenden die Wetzikoins entweder direkt bei weiteren teilnehmenden Betrieben oder tauschen die Wetzikoins gegen Geld ein.

Funktionsweise des Wetzikoin in der Ecoo-App



Die Initianten des Projekts verfolgen folgende **Ziele**:

- Das Marktpotential soll ausgeschöpft werden.
- Der Wetzikoin soll zweckgebunden in Wetzikon eingelöst werden.
- Die Identifikation mit der Stadt soll erhöhet werden.

Als Ergänzung zur Stadtwährung ist ein digitaler **Marktplatz** vorgesehen. In diesem Marktplatz können Produkte (z. B. Produkte mit lokalem Bezug, Tickets für Eintritt zu lokalen Dienstleistungen) angeboten und erworben werden. Zudem werden die Shops vorgestellt und es werden Produktstorys erarbeitet. Damit kann die Identifikation mit dem lokalen Gewerbe und die Bekanntheit desselben erhöhet werden.

Als **Trägerschaft** ist ein Verein "Wetzikoin" geplant. Der Verein soll als definierten Zweck die Unterstützung des lokalen Gewerbes mit digitalen Marketing-Aktivitäten haben. Der Verein nimmt die Aufgabe der Drehscheibe wahr. Es ist zudem eine Geschäftsstelle vorgesehen.

Die Learnings aus der eCoupon-Aktion der Stadt wurden im Konzept berücksichtigt. So fällt beispielsweise der Verifizierungsprozess weg oder die Liste des teilnehmenden Gewerbes wird im App aufgeschaltet. Dank einigen Weiterentwicklungen – die im Pilot-Projekt der Stadt erarbeitet wurden – konnte die Benutzerfreundlichkeit der App erhöhet werden.

Die Einführung des Wetzikoins ist im Herbst 2021 geplant.

Finanzierung und Leistungsvereinbarung

Die Betriebskosten für Marketing, Kommunikation, Website, App, Geschäftsstelle etc. sollen über Mitglieder – und Sponsoringbeträge sowie Kommissionen finanziert werden. Neben den jährlichen Beträgen ist eine Anschubfinanzierung notwendig. Seitens der Stadt sind folgende Beiträge vorgesehen:

- Einmalige Anschubfinanzierung: Fr. 50'000.00
- Jährlicher Betriebsbeitrag: Fr. 20'000.00

Für die Anschubfinanzierung ist ein Betrag von 20'000 Franken per sofort vorgesehen, damit der Aufbau des Projekts erfolgen kann. Die restlichen 30'000 Franken werden überwiesen, sobald die Finanzierung definitiv sichergestellt ist. Vom Gesamtbetrag seiner Kompetenz für Ausgaben ausserhalb des Budgets über 750'000 Franken hat der Stadtrat bis jetzt im 2021 157'000 Franken beansprucht.

Die jährlichen Beiträge der Stadt werden vorerst für die Jahre 2022 und 2023 (je 20'000 Franken) vorgesehen. Dafür wird eine Leistungsvereinbarung mit dem Verein abgeschlossen.

Interesse des Gewerbes und Bezahlung mit WetziKoins in städtischen Betrieben

Die IG WetziKoin führte eine Umfrage beim Gewerbe (Mitglieder Gewerbeverein, Mitglieder Wirtschaftsforum) durch. Zudem fand eine Informationsveranstaltung mit interessierten Gewerbebetrieben statt. Es wird die Teilnahme von 60 bis 80 Gewerbebetrieben in möglichst verschiedenen Branchen, insbesondere mit Gütern des täglichen Gebrauchs, angestrebt. Die Beitragszusicherung der Stadt soll ein positives Signal für das Projekt sein, damit sich weitere Betriebe für die Teilnahme entscheiden. Bei der aktuellen eCoupon-Aktion der Stadt beteiligen sich aktuell 53 Unternehmen. Der Aufbau einer Stadtwährung dauert mehrere Jahre. Die Akzeptanz ist über die Jahre zu steigern.

Denkbar wäre zudem die Entgegennahme der WetziKoins in städtischen Betrieben (z. B. Badanstalten, Kunsteisbahn, Bibliothek). Die Umsetzbarkeit ist im weiteren Projektverlauf zu prüfen.

Innovative, digitale Stadtwährung und Smart City

Am 15. März 2021 überwies das Parlament das Postulat "Smart City". Die Stadt wird eine Smart City – Strategie ausarbeiten und verschiedene Digitalisierungsprojekte umsetzen. Ein Bestandteil der Smart City – Strategie ist unter anderem der Bereich Smart Economy. Bereits mit der eCoupon-Aktion hat die Stadt ein smartes Projekt in diesem Bereich lanciert. Mit der Einführung der digitalen Stadtwährung "WetziKoin" wird dieses innovative Digitalisierungsprojekt weitergeführt und zu einer nachhaltigen Standortförderung beitragen.

Erwägungen

Die Stadt Wetzikon verfügt über keine Stadtwährung. Mit der eCoupon-Aktion wurde eine gute Grundlage für eine mögliche Stadtwährung geschaffen. Die IG WetziKoin möchte die Variante mit der App (mit ergänzenden Papiergutscheinen in Form von QR-Codes) weiterverfolgen. Für die Unterstützung des lokalen Gewerbes und aus Sicht der Standortförderung ist die Einführung der Stadtwährung sehr zu begrüssen. Sehr erfreulich ist auch, dass die Aktion des Stadtrats den Anstoss für diese private Initiative lieferte. In der IG WetziKoin sind wichtige Vereine vertreten, deren Unterstützung für ein solches Projekt sehr wichtig ist. Der Stadtrat unterstützt die Bestrebungen dieser privaten Initiative mit einer Beteiligung im Sinne einer Anschubfinanzierung sowie einem Betriebsbeitrag für die Jahre 2022 und 2023.

Für richtigen Protokollauszug:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Buri', written in a cursive style.

Stadtrat Wetzikon

Martina Buri, Stadtschreiberin